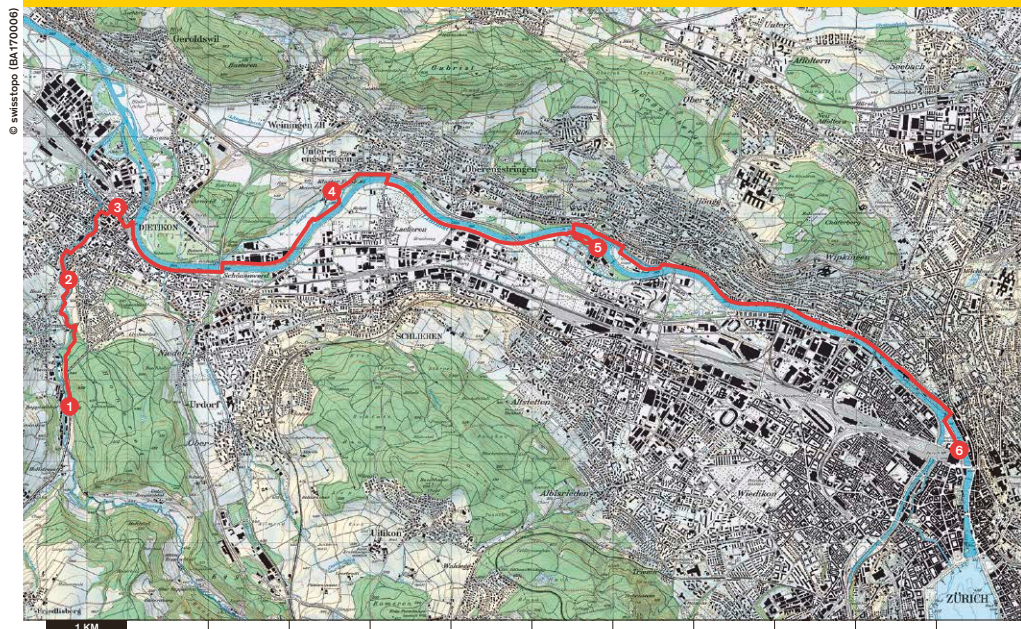


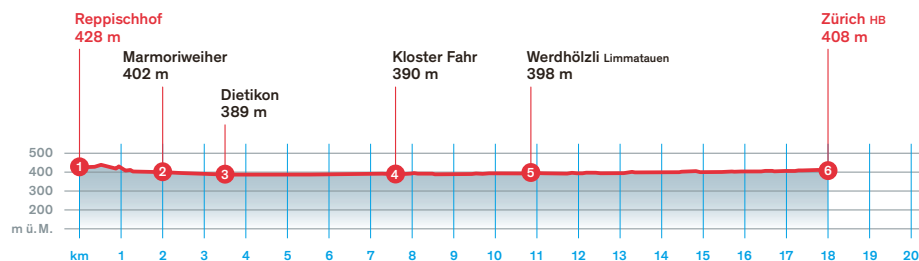


LIMMATTAL



Reppischhof → Werdhölzli → Zürich HB

Stationen	Dauer/h	Gesamt/h	Auf einen Blick
1 Reppischhof		0:00	Schwierigkeit ★★/T1
2 Marmorweiher	0:30	0:30	Distanz 18,0 km
3 Dietikon	0:20	0:50	Aufstieg 150 m
4 Kloster Fahr	1:00	1:50	Abstieg 170 m
5 Werdhölzli Limmatauen	0:50	2:40	Karten Zürcher Wanderwege: Zürich Nr. 4
6 Zürich HB	1:50	4:30	



LIMMATTAL – EIN WANDERVORSCHLAG VON HANSUELI SCHEIDEGGER

Der Technik und Natur im Limmattal zu Fuss auf der Spur!

«Haltestelle Reppischhof: Halt auf Verlangen». Hier steigen wir aus der Bremgarten-Dietikon-Bahn und beginnen unsere Wanderung. Dem Vogelgezwitscher und dem Rauschen der Reppisch nach könnte man meinen, im tiefsten Amazonasgebiet zu stehen. Wir wandern auf dem Brüggliweg über breite Stufen abwärts, der mäandernden Reppisch entlang durch dichten Wald zum Marmorweiher. Nach einer kurzen Stadtwanderung durch den Bezirkshauptort Dietikon haben wir bald den Bahnhof erreicht. Vom Bahnhof Dietikon aus wandern wir der Limmat entlang aufwärts bis zum Kloster Fahr, einer aargauischen Exklave im Kanton Zürich, mit seiner Barockkirche.

Nun folgen wir dem bekannten Limmatuferweg bis zu den Limmatauen Werdhölzli, wo die Mittagspause vorgesehen ist. Hier haben wir Gelegenheit, an einer circa 30-minütigen Exkursion des WWF die neu gestalteten Limmatauen Werdhölzli mit dem 320 m langen Erlebnisweg zu bestaunen. Anschliessend geht es weiter über das Hängebrüggli, durchs Werdinsel-Areal auf dem rechten Uferweg der Limmat entlang bis zum Gartencafé des Jugendhauses Dynamo. Hier überqueren wir die Limmat nochmals beim Regulierwehr des Zürichsees und geniessen das letzte Stück des Uferweges im Park des Landesmuseums.

Abkürzung: Möglich.

Verpflegung: Aus dem Rucksack.

Wanderleitung: Hansueli Scheidegger, Susanne Schlicker

Fahrplan:

Hinfahrt	Rückfahrt
Zürich HB ab 08:29 S3	individuell ab Zürich Landesmuseum
Dietikon ab 08:47 S17	
Reppischhof an 08:52	

Fahrtpreis (Halbtax) ab Zürich HB: CHF 3.40 (ZVV-Einzelbillett Zürich HB – Reppischhof).

Beachten Sie bitte die Rubrik «Fahrkarten» auf Seite 11.